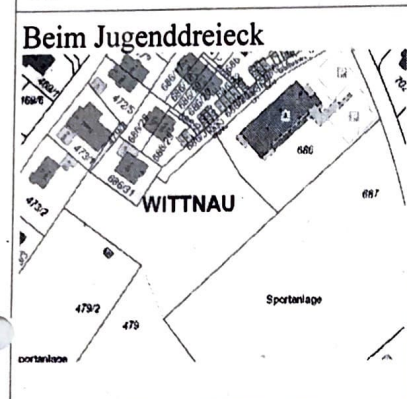

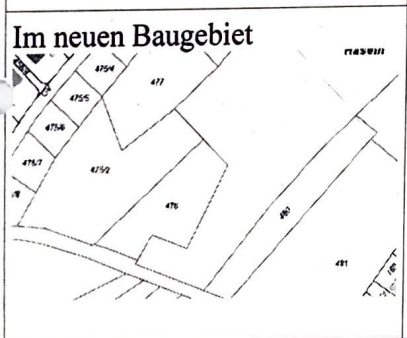
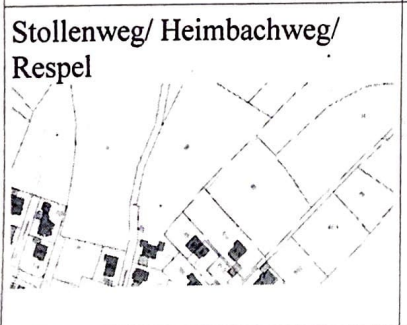



Erste Schritte für den Jugendraum

Standort Jugendraum – Vorschläge

- Möglichkeit A: Container

Ort	Vorteile	Nachteile
 <p>Beim Jugendreieck</p> <p>WITTAU</p> <p>Sportanlage</p>	<p>Infrastruktur ist nahe</p> <p><i>Kiesbox als Basis?</i></p> <p><i>Event dort?</i></p> <p><i>→ Nachbarschaft informieren</i></p> <p><i>→ Pumptrack informieren renovieren</i></p>	<p>Lärmschutz</p>
 <p>Unter der Schule</p> <p>688</p>	<p>Infrastruktur ist nahe</p>	<p>Lärmschutz</p>
 <p>Im neuen Baugebiet</p>	<p>Infrastruktur wird eh gebaut</p>	<p>Anwohner</p>
 <p>Stollenweg/ Heimbachweg/ Respel</p>	<p>Nah am Dorf aber etwas außerhalb</p>	<p>Infrastruktur</p> <p><i>Landschaftsschutzgebiet</i></p>

Vogelbach		
Stöckenhöfe 		Eher weit weg vom Dorfmittelpunkt

• Möglichkeit B: Festes Gebäude

Wo?	Vorteile	Nachteile
Rathaus: Keller	Bestehendes Gebäude, Infrastruktur ist da	Sind da die Hexen? <i>kein Platz = Archiv</i>
Vereinsheim: untererer Stock, Tanzgruppe zieht zum Musikverein nach oben	Bestehendes Gebäude, Infrastruktur ist da <i>optimale Gebäude</i>	Lärmschutz <i>Hexen auch dort</i>
Halle: Offener Treff/ Sportmöglichkeiten	Bestehendes Gebäude, Infrastruktur ist da	Keine Lagermöglichkeit, eher ungemütlich
Schule: Mehrzweckraum	Bestehendes Gebäude, Infrastruktur ist da	Schule selbst zu klein, Lärmschutz
Neubau: Im Neubaugebiet Haseln Ost	Kann den Bedürfnissen angepasst werden	Neubau ist teuer

*sporadische
Nutzung
möglich*

Rebhäule?

Mehrfamilienhaus

Zeithorizont 8 Jahre

Pfarrgemeindehaus

Wie soll der Raum genutzt werden?

Es gibt zwei Nutzungsmöglichkeiten der zukünftigen Jugendräume geben.
Zum einen Offene Treffs, sog. OTs. Diese finden in regelmäßigen Abständen, z.B. einmal pro Woche an einem festen Tag statt. Alle Jugendlichen aus Wittnau sind eingeladen zu kommen. Es gibt kein vorgelegtes Programm, sondern die Jugendlichen entscheiden selbst was sie tun/spielen. Eine sog. AG (noch zu gründen) ist verantwortlich für Aufschließen, Sauberkeit, und Einhalten der Nachtruhe etc. Bei hoher Nachfrage kann man über 2 verschiedene Altersgruppen nachdenken.
Außerdem soll der Raum mietbar für private Feten sein. Alle Jugendlichen aus Wittnau können den Raum buchen und dann eine geschlossene Party (z.B. zum Geburtstag) veranstalten. Ein kleiner Beitrag soll erhoben werden. Eine Kautions muss hinterlegt werden, die man nach Abnahme des sauberen Raumes hinterher zurückbekommt.

Ansprüche an offenen Treff/Jugendraum?

• Allgemeines

- Nicht zu weit weg wie bspw. Schützenhaus / nach Möglichkeit mittig im Dorf (Erreichbarkeit für alle, kein „Ausschluss“ bestimmter Regionen, schneller erreichbar im Notfall)
- Möglichkeit lauter zu sein auch nach 22.00 Uhr (reicht nur am Wochenende, nicht direkt im Wohngebiet möglich?)
- Strom und Wasser
- Eigener Zugang? (nicht über Umwege durch andere Häuser etc. – Konfliktvermeidung)
- Selbstorganisation bzgl. Aufbau und Einrichtung -> erzeugt Verantwortungsgefühl

• Erfüllung rechtlicher Vorgaben

- Sanitäranlagen: Toilette, Waschbecken, auch Heizung?
- Erste-Hilfe-Set, Notrufnummern
- Mindestalter: 12 Jahre (altersbestimmte Vorgaben?)
- Brandschutzbestimmungen (Brandschutztüren, Feuerlöscher, Notausgang)
- Jugendschutzgesetz (Alkohol, etc.) *unsere Regeln*

• Innenraum

- Isolierung und Schallschutz
- Mülleimer, Mülltrennung, Entsorgung Flaschen
- Größe: mind. 30m²
- Beschäftigungsmöglichkeiten: Spielsachen (Kicker, Dart, Billard, Gesellschaftsspiele, Fußbälle etc. – werden geklaut?),
- Unterteilung Aufenthaltsmöglichkeiten und Spielmöglichkeiten, Variabilität gewährleisten
- Erste-Hilfe-Set, Notrufnummern
- Altersgerecht für Kinder ab 6 Jahren?
- Sitz- und Stehmöglichkeiten
- Abstellmöglichkeiten, Putzutensilien, Garderobe
- Musikanlage
- Getränkeausgabe? (Kühlschrank, Waschbecken; Getränkeausschank: Lizenz ?, Getränke selber mitbringen o.k.) *Küchenzeile, Bar, Backofen*
- Infomöglichkeit (Pinnwand, Schwarzes Brett für News, Hausordnung, Dienstpläne, Jugendschutzgesetz usw.)
- Ausreichende Beleuchtung

• Außenraum

- (zumindest teilweise) überdacht für schlechtes Wetter, Größe zweitrangig

- Parkplätze/Abstellplätze für Fahrräder
- Beleuchtung notwendig? Größe?

Verantwortung Offener Jugendraum

Die Hauptverantwortung für den Jugendraum muss in den Händen einer Sogenannten AG liegen. Diese ist verantwortlich für OT, Vermietung und Ordnung im Raum. Die AG ist gegenüber Gemeinde benannt und ist die Gruppe, die die erste Verantwortung trägt. Die AG besteht aus ausgewählten Jugendlichen.

(Elfenleite ab) Pate bei Problemen? / Backup
Gemeinderat zB.

Nächste Schritte

- Gemeinderäten vorstellen (ab Herbst Finanzplanung) } öffentlich machen
↳ neue Ideen? → Sept / Oktober Sitzung → wie?
- ^{Da 7.07., die Woche draut} Ältesterrat fragen: Arbeitssitzung
3. Montag im Monat • Ganzer Gemeinderat → Ergebnis
- Geld: Werben? Sammeln? Spenden / Kuchenverkäufe / Helfen beim Bauen
Container selber ausbauen?
- Rahmengespräche